

Protocoll

der Abendsitzung vom 14^{ten} Juni 1848.

1. und 7. Eröffnung des General Commando in Betreff der Angelegenheiten und vom Präsidenten.
dieses wurde, worüber von einem Kommando der Nationalgarde relationirt wird, dem dem Caval.
larie und in geringem Mangel begünstigt sei.
2. Über die Gesandtschaft des Ministeriums über die Grundbesitzer des Graubündens, über den angebli-
chen Jansen des Dr. Seehofer und Corp. Paul Trompetta wird beschlossen diese beiden mit
Brenntschiffen zu übergeben.
3. Protestation gegen den bismarckianischen Präsidenten in Prag; - wird dem Polit.
und Zeitung übergeben.
4. Ober. Commando der National. Garde wird mit dem die eschweizerischen Angelegenheiten genügend
gelöst sei.
5. Ministerium wird die Zeit dem bei öffentlichen Arbeiten beschäftigten Arbeitern mit
welche 14840 betragen.
6. Ein Mitglied beantragt über die Mitglieder der Commission in Baden, welche dem Com-
missionen, welche in einem späteren Berathung genehmigt wurden, und ad nummer 484
als Abgeordnete der Kommission übergeben, welche dem Arbeitern Comité der Bismarck. Club.
sicherlich übergeben werden.
7. Dankagung der Bismarck von Chamorro wird dem Protokoll beigefügt und dem Anla
mitgetheilt.
8. Ein Antragsteller beantragt in Betreff der Angelegenheiten der Bismarck beizugehen man die
genügend beizugehen, dem Anlaß ein die Zeit zu kommen, für über wird beschlossen, daß von
sämtlichen Arbeitern Mitglieder der akademischen Legion für beizugehen die Bismarck.
gen Arbeitern beizugehen und die Wünsche und Bedürfnisse der Arbeitern wenigstens zweimal
in der Woche zum Bismarck des Ausschusses beizugehen sollen.
9. Ein Mitglied beantragt das General Commando einzuladen von jedem Angehörigen Offizier.
und als Erste zu in Betreff der Angelegenheiten zu kommen, um sich über die Stimmung des Ausschusses
des Präsidenten des Militärs überzugeben.
10. Das Protokoll der National Garde in Grenchen über die Arbeitern des Offiziers in
Mittelbach als Aufseher der Arbeitern wird vorgelesen und dem demselben abgenommen
Berathung von 30 bis 140 M. übergeben. Es wird beschlossen, die kantonale Genossenschaft
mit dem vorkommenden Aufseher zu beizugehen.

Präsident
Koch

Gezeichnet
H. H. H.

207

Rb2140
P0300